

Jahresbericht 2009 der Grünliberalen Bezirk Bülach

Ortssektionen

Schwerpunkt des Jahr 2009 bei den grünliberalen Bezirk Bülach war klar und eindeutig der Aufbau bestehender aber auch neuer Ortssektionen, nicht zuletzt in Hinblick auf die Wahlen diesen Frühling, zu denen ich später im Detail eingehe. Und im grossen und ganzen können wir dieses Jahr auch als Erfolg verbuchen. Die Sektion Rafzerfeld hat sich die Sektion zu einer namhaften Grösse im politischen Betrieb gemauert, die auch von anderen Parteien wahr und ernst genommen wird. Zudem wurde der Kontakt zum Fokus Eglisau auf- und ausgebaut. Ebenfalls gut vertreten sind wir unterdessen in Glattfelden, die Ortssektion feierte momentan ihren ersten Geburtstag. Im Süden hat die Regionalsektion Zürich-Nord ihren Hauptauftrag erfüllt. Unterdessen gibt es mit Kloten, Dietlikon und Opfikon drei eigenständige Ortssektionen. Entsprechend werden sich die Zürich-Nördler nächstens auflösen, die übrigen drei Gemeinden (Wallisellen, Bassersdorf und Nürensdorf) werden künftig direkt vom Bezirk betreut.

Polithöcks

Die monatlichen Polithöcks der GLP gehören unterdessen zum festen Programm im Bezirk. Der lockere Austausch zu verschiedenen Themen bietet eine gute Möglichkeit, die Kollegen aus den anderen Orten kennen zu lernen und so wichtige Kontakte zu knüpfen und Erfahrungen auszutauschen. Die einzelnen Höcks finden alternierend an verschiedenen Orten und Daten statt, so dass sicher jeder einmal Gelegenheit hat, teilzunehmen. Dass der Jahresschlusshöck, bei dem das gemütliche Zusammensein im Zentrum stand, am meisten Leute anlockte, zeigt das gute Klima in unserer Partei.

Kantonaler Vorstand

Bis Ende September hat Pascal Gelin den Bezirk Bülach im kantonalen Vorstand vertreten. Aus beruflichen Gründen konnte er dieses Engagement nicht weiterführen. An dieser Stelle unser herzlichen Dank für den Einsatz, der auch vom kantonalen Co-Präsidium gelobt wurde. Als Nachfolger konnten wir Mark Dennler aus Rafz gewinnen, der, nicht zuletzt durch seine berufliche Tätigkeit in der kantonalen Verwaltung, eine wertvolle Ergänzung des Vorstandes darstellt. Konsequenterweise wird der Vorstand Ihnen in einem späteren Traktandum vorschlagen Mark Dennler in den Bezirksvorstand zu wählen.

Wahlen

Momentan sind wir im Bezirk noch mitten in den Wahlen. Dass heisst einige Gemeinden haben dies teilweise oder bereits ganz hinter sich, bei anderen steht der Termin noch vor der Tür. Hier eine kurze Zusammenfassung über das vergangene Wahlwochenende. Der Rest folgt dann im Jahresausblick.

In Glattfelden wurden vier unserer sechs Kandidaten und Kandidatinnen gewählt. Wir sind somit neu in der RPK und der Schulpflege sowie mit zwei Sitzen im Wahlbüro vertreten. Der Einzug in die Exekutive ist noch nicht gelungen.

In Opfikon konnten wir die Sitze im Parlament von zwei auf drei ausbauen. Zudem haben wir neu auch jemanden in der Exekutive. Der Stadtratspräsident wird in einem zweiten Wahlgang noch bestimmt.

In Kloten werden die Behörden an zwei verschiedenen Daten gewählt. Am ersten Datum wurde unter anderem die Sozialbehörde gewählt. Unsere Kandidatin hat zwar das absolute Mehr erreicht, musste aber als überzählig ausscheiden.

In Eglisau konnte der mit uns befreundete Fokus ebenfalls Erfolge feiern und ist nun mit insgesamt sieben Leuten in 5 Gremien vertreten.

Herzlichen Dank

Jörg Mäder, Präsident GLP Bezirk Bülach

Jahresausblick 2010 der Grünliberalen Bezirk Bülach

Momentan sind die Gemeindewahlen, wie bereits erwähnt, noch nicht vollständig vorbei.

In der zweiten Runde von Kloten versuchen wir mit einer eigenen Liste den Einzug ins Parlament. Die Liste hat die Nummer 7 erhalten und wird von Mathias Rieder angeführt.

In Dietlikon portieren wir mit Fritz Baumgartner als Kandidaten für den Gemeinderat.

Rafz bestimmt seine Schulpflege auch Ende April und hier stellen wir mit Beat Hauser einen Kandidaten fürs Schulpräsidium. Bei einem Erfolg wäre er von Amtes wegen gleichzeitig auch im Gemeinderat.

Soviel zu den Lokalwahlen. Wie sie vielleicht aber wissen, stehen nächsten Frühling die Kantonsratswahlen im Haus. Entsprechend ist deren Vorbereitung ein weiterer Schwerpunkt der GLP für das Jahr 2010. Der Vorstand wird in Kürze mit der Kandidatensuche beginnen. Interne Abklärungen haben ergeben, dass unser aktueller Kantonsrat gerne wieder in den Ring steigt. Interessenten sind gebeten, sich beim Vorstand zu melden. Wir brauchen aber sicher auch eine breite Auswahl an Kandidaten und Kandidatinnen auf den leider weniger aussichtsreichen hinteren Plätzen.

Natürlich besteht unser Programm nicht nur aus Wahlen, auch wenn sie momentan dominieren. Die Tradition mit den Polithöcks werden wir selbstverständlich auch weiterführen. Die Daten wurden bereits an der Vorstandssitzung vom November festgelegt und sind im Internet einsehbar. Der nächste findet am Letzten dieses Monats statt, Mittwoch 31. März in Embrach. Thema ist die von der GLP Schweiz vorgeschlagene ökologische Steuerreform. Eine Einladung per Mail erhalten sie in Kürze.

Die Polithöcks sind für uns ein gutes Mittel zum Austausch und zur Zusammenarbeit über die Gemeindegrenzen hinweg. Schliesslich sind wir immer noch eine junge Partei, die im Vergleich zu den anderen, noch wenige und zum Teil auch unerfahrenen Milizpolitiker in ihren Reihen hat. Aber das ist am Anfang immer so, wenn man etwas bewegen will. Entsprechend wollen wir die Zusammenarbeit weiter hin pflegen, die aktuellen Ortsparteien stärken und Ausbauen aber auch in neuen Gemeinden Fuss fassen. Speziell im Fokus sind dabei Bülach, Wallisellen und Bassersdorf. Überlegen sie sich doch kurz einmal, wen aus ihrem Bekanntenkreis man noch ansprechen könnte.

In diesem Sinne hoffe ich auf ein weiteres erfolgreiches Jahr mit ihnen zusammen.

Herzlichen Dank

Jörg Mäder, Präsident GLP Bezirk Bülach